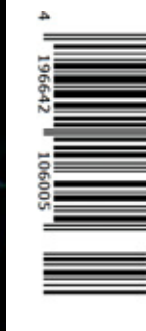


smart

homes

Das Magazin für intelligentes Wohnen



» Umgerüstet auf die Zukunft S. 16

Kernsanierung für mehr Intelligenz in den eigenen vier Wänden

» *Ultimativer Luxus* S. 40
Die 250 Millionen Dollar Villa

» *Kein Frust bei Frost* S. 64
Heizungssteuerung in allen Varianten

» *Dezent und klangstark* S. 76
Einbaulautsprecher für Decke und Wand



Image courtesy of AWE Europe Ltd

EXTREME THEATRE

KEFs überragende Einbaulautsprecher mit THX®-Zertifizierung für das ultimative High-End Heimkino beeindruckend mit ihrer perfekten akustischen Wiedergabe in gleicher Weise wie die bekannt erstklassigen Standlautsprecher.

Entdecken Sie den ultimativen Klang in Ihrer Nähe:

media@home Schöne
D-04155 Leipzig
www.redzac-schoene.de

media@home Wuntke
D-12555 Berlin
www.mediaathome-berlin.de

Müller Heimkino
D-21682 Stade
www.mueller-heimkino.de

Fidelity Acker & Buck
D-25462 Rellingen
www.fidelity-hh.de

iTerra GmbH
D-25899 Niebüll
www.iterra-gmbh.de

media@home Jokesch
D-40547 Düsseldorf
www.jokesch.de

media@home Jüntgen
D-42657 Solingen
www.juentgen.com

Ton-Art Studio
D-49084 Osnabrück
www.tonartstudio.de

State of the Art GmbH
D-50858 Köln
www.sota-gmbh.de

Raumakustik
D-55286 Wörrstadt
www.r-t-f-s.de

Klang & Bild Wild
D-63225 Langen
www.wild-klangundbild.de

Euronics XXL Federmann GmbH
D-74336 Brackenheim
www.mcfb.de

Take Off Media
D-74343 Sachsenheim
www.takeoffmedia.de

media@home Freytag
D-76133 Karlsruhe
www.freytag.de

S+E Projekt GmbH
D-80335 München
www.se-projekt.de

3. Dimension
D-80339 München
www.zurdrittendimension.de

Life Like
D-81925 München
www.life-like.de

Think Control
D-94315 Straubing
www.thinkcontrol.de

PS-Technik
A-1010 Wien
www.ps-technik.at

Hifi Studio Stenz
A-4655 Vorchdorf
www.hifi-studio.at

Kreil GmbH
A-6850 Dornbirn
www.visionsforyou.at

Merl Elektro
A-8600 Bruck an der Mur
www.merl.at

d-t-s Maggi KG
A-9500 Villach
www.d-t-s.at

Indycom gmbh
CH-4565 Rechterswil
www.indy.ch



Editorial

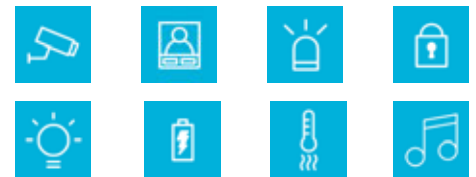
Luxuslimousine ohne Zentralverriegelung

Wenn Sie in einer Großstadt wohnen oder auch in den angrenzenden Regionen, dann werden Sie wissen, wie hoch zurzeit Immobilienpreise sein können. Da werden Wohnungen bis hinauf zu 40.000 Euro je Quadratmeter verkauft, wie beispielsweise in der Elbphilharmonie, und ergattert man in München ein Neubauprojekt für nur 6.000 Euro, dann kann man schon von einem Schnäppchen sprechen. So weit so gut, Luxus hat vielfältige Darreichungsformen. Doch schaut man sich die Baubeschreibungen an, dann fällt auf, dass etwas fehlt. Clevere Haustechnik sucht man nämlich bei fast all diesen Projekten vergeblich. Ein Bussystem, programmierbare Szenarien, Anwesenheitssimulation und die Möglichkeit, seine sündhaft teure Immobilie auch aus der Ferne im Blick zu behalten? Fehlanzeige.

Das wäre so, als würden S-Klasse, 7er BMW und Audi A8 ohne Zentralverriegelung, elektrische Fensterheber und Lichtautomatik ausgeliefert. Würde man sich das bieten lassen? Mitnichten. Aber im Immobiliensektor zahlt man nun mal für die Lage, die Lage und die Lage, nicht aber für gute Ausstattung. Dass ein Umdenken stattfindet, konnten wir im Rahmen der Messe BAU in München feststellen, denn in Zusammenarbeit mit Connected Comfort, einem Zusammenschluss führender Premium-Marken der Haustechnik, haben wir vor Ort Gespräche mit Architekten und Projektentwicklern geführt. Was diese ergeben haben, finden Sie in dieser Ausgabe ab Seite 84.

Und es gibt noch mehr Lichtblicke: Unser Projekt ab Seite 24 zeigt, dass auch Bauträger in die richtige Richtung denken können, denn bei München hat der Projektentwickler Isaria zusammen mit Jung und iHaus eine ganze Neubausiedlung mit Smart-Home-Technik ausgestattet. Nicht optional, sondern eben einfach „ab Werk“. Die Zeichen der Zeit stehen also gar nicht so schlecht. 

Frank Kreif
Chefredakteur Smart Homes



DIVUS TOUCHZONE

RAUM FÜR RAUM IHR WUNSCHPROGRAMM!

In der Wand verbaute Touchpanels stehen für **SICHERHEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT** und ständige **VERFÜGBARKEIT**.

- Panel zur Steuerung von Temperatur, Beleuchtung, Beschattung uvm.
- **Home-Audio-Kontrollpanel**
- Elegante Türsprechinnenstation
- Kontrollpanel für Energiemanagement und Sicherheit

SMART BUILDING CONTROL



➤ Inhalt

Titelfoto: Ulrich Beuttenmüller



16



24



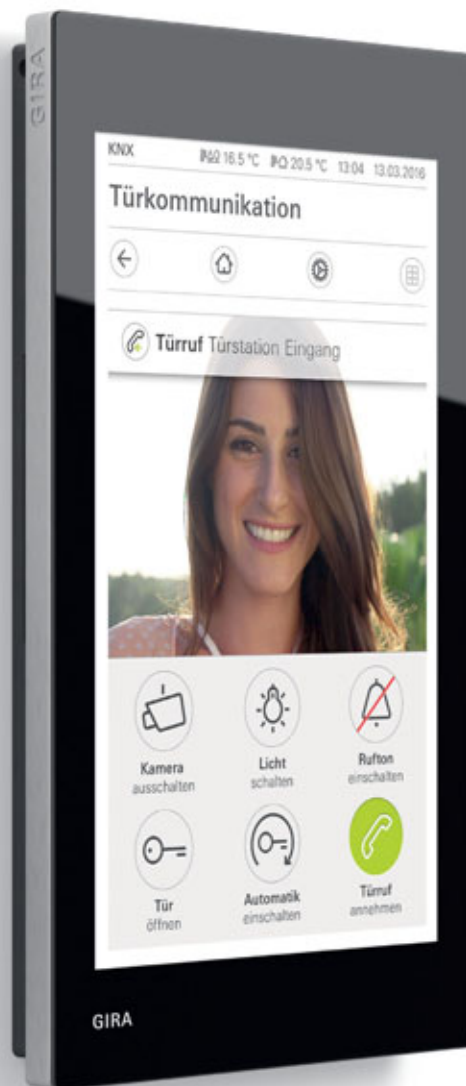
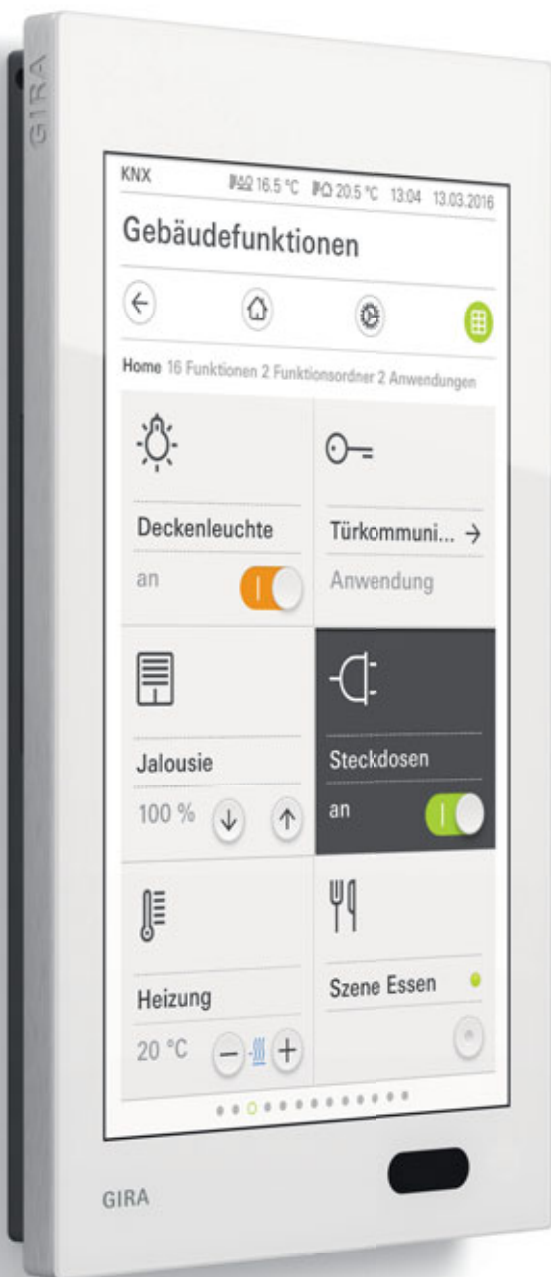
32

- 3
➤ *Editorial*
Luxuslimousine ohne Zentralverriegelung!
- 8
➤ *Juicy Walls*
Viel mehr als Fototapete
- 10
➤ *Loxone Touch Stone*
Auch beim Kochen das Smart Home im Griff
- *Messen 2017*
ISH
- 12
➤ *Spin Remote*
Die Fernbedienung für das Internet der Dinge
- 13
➤ *Missing Link*
Devolo Gigagate
- 14
➤ *Bora Professional*
Kochfeld mit Abzug für die ambitionierte Küche
- 15
➤ *Elgato Eve Door & Window und Eve Thermo*
So reagiert das Haus clever
- 16
➤ *Umgerüstet auf die Zukunft*
Kernsanierung für mehr Intelligenz in den eigenen vier Wänden
- 24
➤ *Smartes Nest*
Wenn Bauträger an die Zukunft denken
- 32
➤ *Kubismus und technischer Purismus*
Clever vernetzt mit Crestron
- 40
➤ *Das 250 Millionen Dollar Haus*
924 Bel Air Road
- 48
➤ *Visionen vom Wohnen*
Baufritz „Haussicht“
- 52
➤ *Komfort und Wohlfühlen im Smart Home*
Eine Familie aus Datteln hat sich ein modernes und intelligentes Heim mit einer Haussteuerung von Busch-Jaeger gebaut
- 56
➤ *Moderne Technik im Retrolook*
LED-Licht mit historischem Formfaktor
- 58
➤ *Nachrüstung ohne Stress*
Smart Home-Funklösung coviva von Hager
- 60
➤ *Maximal reduziert*
Heos AVR

Gira G1 Das Multitalent für die Gebäudetechnik

Mehr Informationen: www.gira.de/g1

hg.schmitz.de



Auszeichnungen: iF Design Award, German Design Award, Design Plus Award, Good Design Award, ICONIC Award, Red Dot Award, Plus X Award, ADC Award
[Produktdesign, Interfacedesign: schmitz Visuelle Kommunikation]



GIRA

➤ Inhalt



68



76



84

63

➤ *Smart TV als Schaltzentrale*

TechniSat TVs und Receiver sprechen Z-Wave

64

➤ *Kein Frust bei Frost*

Heizungssteuerung in allen Varianten

68

➤ *Männerappartement*

Kompakt, aber clever

72

➤ *Marketplace*

Der Anzeigenmarkt für den Fachhandel

76

➤ *Dezent und klangstark*

Einbaulautsprecher für Decke und Wand

84

➤ *Der Druck, besonders innovativ zu sein, der ist gar nicht da*

Über den langsamen Siegeszug des Smart Home in der Projektentwicklung

90

➤ *Neues von der Material World*

92

➤ *Lichtdurchflutete Architektur*

Bien-Zenker Concept-M 210

96

➤ *Kataloge*

Besondere Produkte, Bezugsquellen, die neuesten Kataloge

98

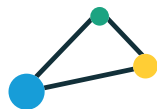
➤ *Vorschau/Impressum*

sh 3/2017

TV und Smart Home in einer Box.



DIGIPAL SMART HOME



CONNECT



Der DIGIPAL SMART HOME empfängt brillantes HD-Fernsehen über das brandneue DVB-T2 HD. Gleichzeitig ist er mit WLAN und Bluetooth die perfekte Multimediazentrale für das Streamen von Filmen, Musik oder den Zugriff auf Internetfunktionen. Zudem ist er unsere erste Box, die als zentrale Steuereinheit alle Funktionen Ihres smarten Zuhauses steuert. Bedienbar über die Fernbedienung oder die CONNECT-App. Für mehr Komfort, Sicherheit, Energieeffizienz und Lebensqualität.

Entdecken Sie die Weltneuheit:
www.technisat.de/smarthome

TechniSat



Juicy Walls

Viel mehr als Fototapete



» Erfurt? Die machen doch diese Raufaser, oder? Stimmt, aber eben auch andere, schicke Dinge für die Wand. Unter dem Label „Juicy Walls“ bieten die Wuppertaler hochwertige Digitaldruck-Tapeten, und das eben nicht nur „von der Stange“, sondern auch für individuelle Projekte. Wie so etwas aussehen kann, zeigt sich bei einem privaten Wohnhaus in Nordrhein-Westfalen. Durch die aufwändige grafische Gestaltung des Flures, welcher das Hauptgebäude mit dem Wellnessbereich aus Sauna, Terrasse und Schwimmbad verbindet, entstand eine beeindruckende dreidimensionale Kulisse. Diese greift die maritimen Landschaftsmotive der Insel Sylt nicht nur auf, sondern macht das nordische Küstenfeeling wahrlich erlebbar. „Die Herausforderung bestand darin, den Tapezierplan so exakt zu erstellen, dass im Flur die Suggestion einer bestimmten Motiv- und Verlaufsfolge entsteht“, so Malermeister Horst Eyll aus Kevelaer. „Die Bewohner sollten auf ihrem Weg zum Spa-Bereich sinnhaft durchs Wasser tauchen, entlang der Sylter Dünen wandern und am Ende über eine Seebrücke zurück zum Meer, sprich zu ihrem privaten Wellnessareal, geführt werden.“ Die professionelle Bildbearbeitung durch die Profis von Erfurt-JuicyWalls und der sich anschließende exzellente Digitaldruck auf Vliestapeten trug maßgeblich zur erfolgreichen Verwirklichung des anspruchsvollen Konzepts bei. Ein weiteres Planungsdetail, das die realitätsnahe Wiedergabe etwa von der Sylter Seebrücke unterstützt, war die Integration von Leuchten – die ihrerseits übrigens exakt den Originalen auf der Nordseeinsel entsprechen. »

www.erfurt.com

www.juicywalls.com



Multirooming trifft Lichtstimmung trifft Wunschtemperatur:
Im JUNG Smart Home wird Wohnen zum Wohlfühlerlebnis.

Sound. Erlebnis.



KNX KOMPAKT-RAUMCONTROLLER



Loxone Touch Stone

Auch beim Kochen das Smart Home im Griff

Die Küche ist der Hot Spot des Hauses, und Kochen wird immer mehr zum sozialen Event. Da kommt die in die Arbeitsplatte integrierte Steuerung, die Loxone zusammen mit Strasser Steine realisiert hat, wie gerufen. Egal ob mit schmutzigen oder feuchten Händen, durch die integrierten Bedienelemente kann man auch dann das Haus steuern, wenn es rund um den Herd hoch her geht. Die

perfekt integrierten Bedienelemente und LEDs zur Visualisierung lassen sich weder von Lebensmitteln noch von Flüssigkeiten beeindrucken, die fünf gravierten Tastpunkte erlauben die umfangreiche Steuerung aller Funktionen. Dank Loxone Air Funktechnologie geht das sogar ohne Verkabelung. 

www.loxone.com



UNGLAUBLICHE MESSERGEBNISSE

DER KLANG KOMMT VON UNS. DIE FAKTEN DAZU AUS AACHEN.



avantgarde
ACOUSTIC



Member of  **Rat für Formgebung**
German Design Council

Sie haben sich schon immer mehr für Tat- als für Geschmackssachen interessiert? An der Universität Aachen wurden wissenschaftliche Labormessungen zu den Klangeigenschaften unserer Hornlautsprecher durchgeführt. Mit beeindruckendem Ergebnis:

8x 8-FACH GRÖßERE DYNAMIKBANDBREITE

90% 90% WENIGER VERZERRUNGEN

10x 10 X MEHR DETAILS UND FEINHEITEN

Das bedeutet, dass die Spanne vom leisesten bis zum lautesten Ton bei unseren Hornlautsprechern 8 x größer ist. Gleichzeitig sind unsere Hornsysteme durch die viel geringeren Verzerrungen in der Lage, Details wiederzugeben, die um den Faktor 10 feiner sind als bei konventionellen Lautsprechern im Boxendesign. Das Fazit vom Wissenschaftler Professor Dr. Anselm Goertz: „Im Vergleich zu normalen Boxen sind das Welten!“

www.avantgarde-acoustic.de



Holger Fromme

Geschäftsführer, Avantgarde Acoustic

„Wir sind stolz auf die Messergebnisse, bestätigen sie doch eindrucksvoll unser Markenversprechen: Purity meets Performance! Aber noch mehr freuen wir uns, wenn Sie einen unserer Händler besuchen, um den Klang von Avantgarde Acoustic selbst zu erleben.“



Messen 2017

ISH, Frankfurt, 14.-18.03.2017

Die ISH ist die Leitmesse für alle Themen rund um Sanitär, Heizung und Klima. Entsprechend groß ist alle zwei Jahre das Interesse. Die Vernetzung hat auch diese Branche erfasst, von Heizsystemen, die sich in die Hassteuerung einbinden lassen, bis hin zum digital inszenierten Duschbad samt Musik und passender Beleuchtung.

www.ish.messefrankfurt.com



März 2017

Eltefa

Die Elektrofachmesse in Stuttgart hat überregionale Bedeutung. Alle großen Namen der Elektrobranche sind hier zu finden. Smart Energy, Smart Grids, Smart Meter und Smart Home gehören in diesem Jahr zu den Schwerpunkten der Ausstellung.

Stuttgart, 29.-31.3.2017

www.messe-stuttgart.de/eltefa/

April 2017

Salone del Mobile

Die Möbelmesse in Mailand ist alljährlich ein vernünftiger Pflichttermin. Auf dem Messegelände, vor allem aber in Showrooms in der ganzen Stadt wird wunderbar inszeniert gezeigt, was die Möbelbranche für die kommenden Jahre in petto hat. Designer aus allen Fachbereichen besuchen die Show Jahr für Jahr als Inspiration für das eigene, kreative Schaffen.

Mailand, 4.-9.3.2017

www.salonemilano.it

Mai 2017

High End

Wer sich für hochwertige Musikwiedergabe interessiert, kommt an dieser Messe nicht vorbei. Die High End ist mittlerweile zur Show mit der größten Strahlkraft im europäischen Raum, wenn nicht sogar weltweit, geworden. Auf dem Gelände des M.O.C. können Audiophile die neuesten Entwicklungen in Sachen authentischer Musikwiedergabe bestaunen.

München, 18.-21.05.2017

www.highendsociety.de

September 2017

IFA

Die IFA Berlin ist der Anlaufpunkt für alle, die sich für Unterhaltungselektronik und Haushaltsgeräte interessieren. Auf dem Messegelände unter dem Funkturm sind alle Neuheiten vereint, nicht zuletzt deshalb ist die IFA die größte Messe in diesem Bereich weltweit.

Berlin, 1.-6.09.2017

www.ifa-berlin.de

November 2017

Aquanale

Die Aquanale ist die Messe rund um das Thema Sauna und Pool. Alle Neuheiten fürs erfrischende Nass oder entspannten Saunagang sind im Herbst in Köln zu sehen.

Köln, 7.-10.11.2017

www.aquanale.de

Januar 2018

CES

Im Januar beginnt der Messereigen traditionell mit der CES in Las Vegas. 2018 dürfte der Anteil an vernetzten Produkten nochmals größer sein, die Reise ins Spielerparadies lohnt sich für Fachbesucher also umso mehr.

Las Vegas, 9.-12.01.2018

www.ces.tech

Spin Remote

Die Fernbedienung für das Internet der Dinge

 Das Internet der Dinge hat seine Vorteile, aber auch seine Nachteile. Zu letzteren zählt die Tatsache, dass man in vielen Fällen erst einmal das Smartphone zücken und die passende App finden muss, bevor man sich trivialen Tätigkeiten wie dem Regeln der Lautstärke widmen kann. Ist man dann noch im falschen WLAN, kann das eine Ewigkeit dauern. Abhilfe schafft da Spin Remote. Der handliche Tausendsassa arbeitet im Zusammenspiel mit einem Smartphone oder Tablet, das als Hub ins Netzwerk fungiert. Mit der zugehörigen App kann man dann für unterschiedliche Drehbewegungen und Gesten die am häufigsten genutzten Funktionen hinterlegen. Als Beispiel: Durch Drehen variiert man die Lautstärke der Sonos-Lautsprecher, ein Wischen führt zum Titelsprung. Noch mehr Funktionen erreicht man, wenn man Spin anhebt oder gar in Richtung Decke zeigen lässt,

dann könnten beispielsweise Leuchten wie die Philips Hue gedimmt werden. Aktuell kostet das Universalgenie übrigens gerade mal 100 Euro. 

www.spinremote.de



eve

Erwecke dein Zuhause
zum Leben.



Missing Link

Devolo Gigagate

Ohne Internetzugang funktioniert kaum ein modernes Gerät der Unterhaltungselektronik, doch entsprechende Anschlüsse sind in der Wohnung meist dünn gesät. WLAN ist auch nicht immer der Königsweg, denn wenn zu viele Geräte daran saugen, gerät schnell schon mal das Netz an seine Grenzen. Dieses Dilemma löst Devolos Gigagate, denn die Kombination aus Base und Sattelite baut eine eigene Drahtlosverbindung zwischen Router und Einsatzort auf, die Bandbreiten bis zu zwei Gigabit ermöglicht. Am Satellite stehen dann ein Gigabit-Anschluss sowie vier weitere Fast-Ethernet-Anschlüsse mit jeweils 100 Mbit/s zur Verfügung. Ersteren nutzt man für das priorisierte Medium, beispielsweise IPTV, die anderen versorgen Streaming-Clients, Spielkonsolen oder schlicht den AV-Receiver mit dem Zugang zum Internet.

www.devolo.de



Fenster:
geöffnet



Heizung:
aus

Eve Door & Window erkennt das Öffnen deiner Tür oder Fenster, und mit Regeln kannst du kinderleicht dein Zuhause steuern. Kombiniert mit Eve Thermo schaltet sich Deine Heizung automatisch immer dann ab, wenn du ein Fenster zum Lüften öffnest.

elgato.com/eve



elgato



Bora Professional

Kochfeld mit Abzug für die ambitionierte Küche

 Kochfelder mit integrierten Dunstabzügen dürfen heute bei keinem Hersteller mehr fehlen, und schuld daran ist Bora. Das österreichische Unternehmen brachte diese Innovation erstmals 2006 auf den Markt. Nun legen die Tüftler nach: Unter dem Label „Professional“ bietet Bora ein komplettes System aus unterschiedlichen Modulen, die sich kombinieren lassen. Neben den klassischen Ceran-Feldern gibt es auch Gasbrenner und Tepan-Felder. Eine besonders kompakte Kombination aus Motor und Kochfeldabzug erlaubt nun die Unterbringung in freischwebenden Arbeitsplatten, denn diese Plug & Play Version benötigt gerade einmal 199 mm Einbauhöhe. Ebenfalls neu: Die Bedienelemente an der Front mit ihren integrierten Displays zur Temperaturanzeige. 

www.bora.com





Anzeige

Foto: www.tomphilipp.de

www.ospa.info

➤ Elgato Eve Door & Window und Eve Thermo

So reagiert das Haus clever

➤ Das war ein kalter Winter, oder? Wem schon jetzt vor der Heizkostenrechnung graut, dem sei mit Elgatos Eve Komponenten eine Lösung ans Herz gelegt, die auf Apples Standard HomeKit basiert. Der Sensor für Türen und Fenster kann nämlich automatisch für eine Absenkung der Raumtemperatur sorgen, sodass man nicht zum Fenster hinausheizt. Andererseits lässt sich die Info nutzen, um beim Verlassen des Hauses festzustellen, ob irgendwo noch etwas offensteht. Der zugehörige Heizungsregler Eve Thermo sorgt dafür, dass die Wunschtemperatur exakt eingehalten wird und lässt sich natürlich auch aus der Ferne steuern, sofern ein AppleTV im Haus vorhanden ist oder beispielsweise ein iPad als cleverer Home-Server eingesetzt wird. Alle Komponenten kommunizieren zuverlässig per Bluetooth Low Energy. Einmalig bei HomeKit: die nahtlose Integration in die Benutzeroberfläche von iPhone und iPad. Ohne erst eine App starten zu müssen, hat man mit einem Fingerwischen Zugriff auf alle wesentlichen Funktionen. ➤

www.elgato.com



Der Königsweg zum Wohlfühlwasser

- Haut- und augenfreundliches Schwimmbadwasser
- Energieeffizient und komfortabel gesteuert durch Ospa-BlueControl®
- Auch über Tablet und Smartphone steuerbar

ospa

Das Schwimmbadwasser

73557 Mutlangen • Tel. +49 7171 7050



➤ Umgerüstet auf die Zukunft

Kernsanierung für mehr Intelligenz in den eigenen vier Wänden

Text: Frank Kreif · Fotos: Ulrich Beuttenmüller für Gira

Mitten im Bergischen Land bekam ein altes Haus neues Leben eingehaucht: Dank einer Kernsanierung ist die Raumstruktur jetzt perfekt auf die Bedürfnisse der neuen Bewohner zugeschnitten, die leicht futuristische Fassade macht das Gebäude zu einem extravaganten Schmuckstück. Gesetzt war von Anfang an moderne Gebäudetechnik auf Basis eines KNX-Systems. Denn so ist der ehemalige Altbau bestens gerüstet für die Zukunft – sogar besser noch als viele Neubauten: Clevere Funktionen erhöhen den Wohnkomfort und sorgen für mehr Sicherheit. Absolut zeitgemäß ist der mobile Zugriff per Smartphone & Co.

➤ Die Suche hatte schon längere Zeit gedauert: nach einem Grundstück in der Gegend für einen Neubau – oder nach einem Altbau zur Sanierung. Für ein Bestandshaus sprach vor allem der Freiraum, denn in Neubaugebieten wird in der Regel eng an eng gebaut, bestehende Wohnsiedlungen dagegen bieten deutlich mehr Abstand zu Nachbarhäusern, also mehr Licht und mehr Luft. Ein 1.300 m² großes Grundstück, eine angrenzende, parkähnliche Grünfläche sowie die unmittelbare Nähe zu Stadt und Natur ließen die Entscheidung für ein Gebäude aus dem Jahr 1951 fallen. Dessen Zustand sprach eindeutig für eine umfassende Sanierung, und auch der jüngere Anbau von 1975 hatte es nötig.

Die Kernsanierung sah das Bauherrenpaar aber nicht als notwendiges Übel, sondern als willkommene Chance, ihren Altbau in ein zeit-

gemäßes Zuhause zu verwandeln, das einem Neubau in nichts nachsteht. Von außen macht bereits die Fassade mit ihrer dunklen Alucobond-Verkleidung einiges her. Ursprünglich war diese kleingliedrig und unsymmetrisch, die Fenster waren auf unterschiedlichen Höhen teilweise mit 27 cm Versatz angeordnet, die Abstände zwischen Vordach, Dach, Fenstern und Seitenkanten waren unregelmäßig. Mit der Verkleidung konnten die Fenster auf einheitliche Größen und Höhen gebracht werden, die Lamellenoptik der Jalousien gibt dem Ganzen einen leicht futuristischen Touch. Die Seitenfassade wurde bewusst als vorgesetzte Wandscheibe umgesetzt, hinter der unschöne Details verschwinden – wie Dachrinnen, Fallrohre und selbst der Dachvorstand. So entstand eine besondere Fassade – ganz clean, mit klarer Linienführung und sauberer Symmetrie. Neu ist auch der Eingangsbereich: Ein Aluminium-Kubus schiebt sich heraus mit geraden, wie schwebend wirkenden Stufen. Einen ähnlich schwebenden Eindruck bietet am Abend die Fassade, wenn diese unterleuchtet ist.

Das Innere des Hauses mit 260 m² Nutzfläche inklusive Keller wurde fast vollständig entkernt, dreifachverglaste Fenster wurden eingebaut und die gesamte Haustechnik mit Elektro-, Wasser- und Heizungsinstallation erneuert. Ebenerdig ließen sich dabei alle Wohnbereiche anordnen: Eine helle Küche, die ums Eck mit Sitzbereich ins Wohnzimmer übergeht – im Zentrum befindet sich der offene Kamin. Ein langgezogener Flur verbindet den Eingangsbereich mit dem gen Garten liegenden Schlafzimmer, indirekte LED-Schattenfugen-Beleuchtung, ein heller Holzboden und die Farbe Weiß ziehen sich durch die gesamte Etage. Eine Ausnahme bildet das Badezimmer, eine Wellnessoase mit großformatigen dunklen Fliesen und unzähligen farbigen Lichtstimmungen.

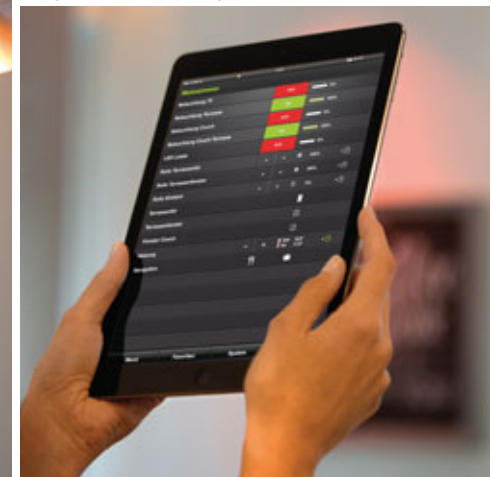
Das Highlight des Hauses befindet sich aber eine Treppe tiefer – hier betritt man das Reich des Bauherren, der mit einem Augenzwinkern berichtet: „Im Party- und Fitnesskeller habe ich mich ausgetobt und alle meine Gestaltungsideen umgesetzt.“ Die Räume im Kellergeschoss wurden komplett neu aufgeteilt, so dass ein großer Fitnessraum entstanden ist und eine Sportbar, in der der begeisterte Fußball-Fan mit Freunden in passender Kulisse bei wichtigen Spielen mitfiebert. Neben Bar und Tresen sind dazu ein riesiger Flatscreen und eine leistungsstarke Soundanlage im Raum installiert. Abge-



stimmt auf den Fußballclub lässt sich die Farbe der Bar wählen: Gelb für den BVB, Braun-Weiß für St. Pauli. Die Liebe zu Hamburg samt St. Pauli-Flair findet sich in vielen Details wieder, u.a. mit Blick auf den Boden: In die Fliesen mit uriger Rost-Metalloptik sind glänzende Metallplatten mit den Namen berühmt-berüchtigter Hamburger Bars eingelassen.



Mit der Gira HomeServer App lässt sich das intelligente Haus auch via Tablet oder Smartphone steuern. Etwa die Jalousien oder die Beleuchtung. Außerdem kann man jederzeit nach dem Rechten sehen oder die Heizung auf dem Heimweg schon mal hochfahren





Das Innere ist hell und offen, die Küche geht ums Eck ...

... in den Wohnbereich über. Für Behaglichkeit sorgt ein Kamin im Zentrum



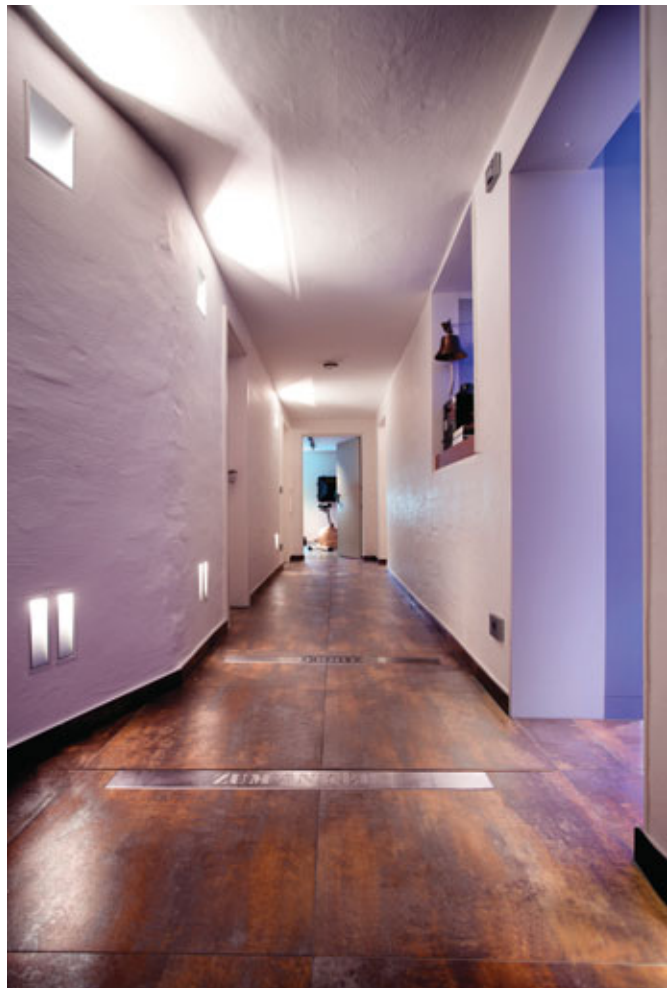


Highlight ist der Partykeller: Mit riesigem Flatscreen und einer Revox Soundanlage kommt Stadionfeeling auf

Die wichtigsten Aspekte bei der Sanierung waren den Bauherren Komfort, Sicherheit und Zukunftsfähigkeit sowie Flexibilität. Aus diesem Grund stand von vornherein fest, dass sämtliche Komponenten der Haustechnik mit einem KNX-System verknüpft werden, dem weltweit etablierten und seit 25 Jahren bewährten Standard der Gebäudeautomation. Die entsprechenden KNX-Steuerleitungen wurden einfach parallel zu den neuen Elektroleitungen verlegt. Die intelligente Steuerzentrale oder das „Gehirn“ hinter dem Nervensystem des Hauses ist ein Gira HomeServer: Hier laufen alle Informationen zusammen, werden ausgewertet und logische Befehle an die Aktoren weitergegeben. So werden etwa mit einem Tastendruck und dem Befehl „Zentral aus“ sämtliche Lichtquellen deaktiviert, die Heizung leicht heruntergefahren und die Musik im Haus ausgeschaltet.

Für das KNX-System hat sich der Bauherr entschieden, um später maximale Flexibilität zu haben und bei Bedarf neue Funktionen nachzurüsten. „Wenn wir schon eine Kernsanierung machen, sollte unser Haus auch nachhaltig zukunftsfähig werden, das heißt: auch in 15 Jahren noch up-to-date sein. Wir machen ja schon heute fast alles übers Handy – da sollte unser Zuhause keine Ausnahme sein“, argumentiert er seine Entscheidung.

So kann er jetzt dank einer Gira HomeServer App auf dem Smartphone oder Tablet auch von unterwegs aus sehen, ob alle Fenster und Türen oder die Rollos geschlossen sind. Sollte nach Scharfschalten der Alarmanlage einer der Fensterkontakte ein Öffnen registrieren, werden die Bauherren sofort auf dem Handy informiert. Zudem lassen sich diverse weitere Sicherheitsfunktionen über den Gira HomeServer abbilden bzw. vernetzen, die das Haus rundum schützen.



Komfortabel sind Beleuchtungsszenen, die sich einfach abspeichern und auf einen Tastendruck abrufen lassen. Etwa auf Gira Tastsensoren – intelligenten Schaltern – an der Wand. Beim Design wählten die Bauherren passend zum jeweiligen Zimmer das Schalterprogramm Gira Esprit Glas Weiß bzw. Aluminium Braun, die sanft abgerundete Variante Gira E3 mit Soft-Touch Oberfläche sowie im Keller das robuste Außenprogramm Gira TX_44. Auf den Tastsensoren sind auch komplexe Szenen, wie „Zentral aus“ für den Standby-Modus des Hauses oder die Jalousiesteuerung abgespeichert.

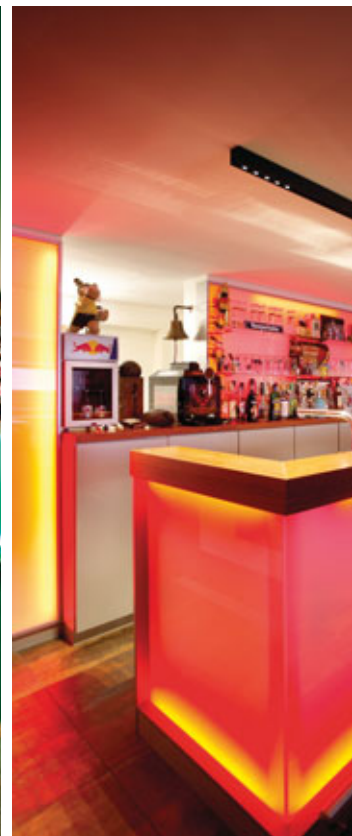


Die Haustechnik ist intelligent über ein KNX System verknüpft – für mehr Komfort, Sicherheit und Flexibilität in der Zukunft

Selbst die Audioanlage ist in die Gebäudetechnik eingebunden: Multi-room Zentrale ist der Revox M100 mit Multimedia Modul fürs Internetradio

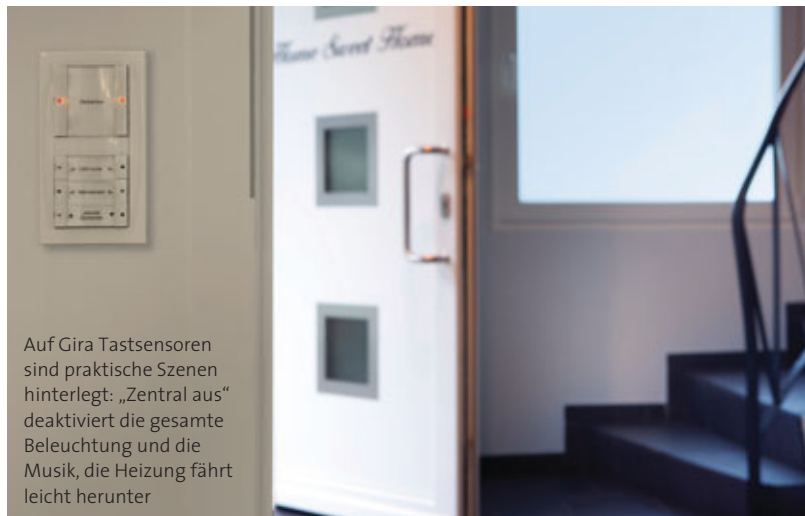


Die Bar lässt sich mit unterschiedlichen Farben beleuchten – je nachdem, welcher Fußballclub gerade spielt





Das Revox Multiuser System verteilt den Ton im ganzen Haus. Mit einem Tastendruck haben die Nutzer ihre persönliche Lieblingsmusik dabei, bzw. können das zuletzt Gehörte mit in andere Räume nehmen – selbst den Fußballton vom TV



Auf Gira Tastsensoren sind praktische Szenen hinterlegt: „Zentral aus“ deaktiviert die gesamte Beleuchtung und die Musik, die Heizung fährt leicht herunter

Alle Lichtquellen können natürlich auch einzeln bedient bzw. gedimmt werden. Von der App aus oder über das zentral im Flur installierte Touchdisplay, den Gira Control 19 Client, werden alle Funktionen und Komponenten der Haustechnik abgebildet bzw. gesteuert. Es ist zudem möglich, Verbrauchswerte oder die aktuellen Daten der Gira Wetterstation einzusehen, und es lassen sich Zeitschaltungen einrichten, etwa für die Außenbeleuchtung oder die Rollos. Mit einem Color Picker werden farbige LED auf den gewünschten Farbton eingestellt.

Da auch die Viessmann Gasheizung in das KNX System integriert ist, lassen sich für jeden Raum individuelle Temperaturwerte festlegen und regulieren. Bei Abwesenheit fährt die Raumtemperatur insgesamt leicht herunter, zum Feierabend kann man diese wieder hochfahren. Störmeldungen der Heizung landen ebenso wie ein Einbruchalarm oder eine Warnung der Gira Rauchwarnmelder direkt auf dem Smartphone. Über Kameras können die Bauherren dann nach dem Rechten schauen und entsprechend reagieren.



Passend zu den einzelnen Räumen haben die Bauherren sich für unterschiedliche Schalterdesigns entschieden, etwa für den sanft abgerundeten Gira E3

Für zusätzliche Sicherheit sorgt zudem die Gira Türkommunikation mit Videofunktion: Klingelt ein Besucher an der Tür, erscheint das Bild auf dem Control 19 Client im Erdgeschoss und einer Gira Wohnungsstation im Partykeller – dieses wird gespeichert, sodass man selbst bei Abwesenheit später sieht, wer geklingelt hat. Ist man schon im Partykeller, kann man Freunden bequem von dort aus öffnen und sie direkt für die Fußballübertragung nach unten navigieren. Dort erwartet sie neben der Sportbaratmosphäre auch satter Stadionsound.

Die Unterhaltungselektronik ist über den Schweizer Audiohersteller Revox mit einem speziellen KNX-Gateway in die Gira Haustechnik eingebunden. Das Revox Multiuser System ermöglicht jedem Benutzer im Haus, seine ganz persönliche Musik von Raum zu Raum mitzunehmen. Von sechs verschiedenen Hörzonen ist der Zugriff auf die zentralen Quellen, wie Internetradio und Audiodateien, die auf einem NAS liegen, möglich. Im Partykeller und Fitnessraum ist das Audiosystem zudem mit dem TV gekoppelt, dessen Ton über das Multiuser-System läuft und dadurch auch mitgenommen werden kann. Etwa aufs Gäste-WC oder nach oben in die Küche – so wird kein Torschuss oder Elfmeter mehr verpasst.



Das Bild des Klingelnden erscheint auf der Gira Wohnungsstation im Keller – von hier aus kann mit dem Besucher gesprochen und die Tür geöffnet werden, ebenso vom Gira Control 19 Client aus



Farb- und Lichtszenen inszenieren das Bad emotional und ganz individuell nach Stimmungslage. Die Dornbracht Dusche „Big Rain“ berührt mit individuellen Szenarien die Sinne



Mit der Gira Energiesäule sind auch im Garten genügend Stromanschlüsse vorhanden



Für zusätzliche Sicherheit sorgt die Gira Türkommunikation mit Videofunktion. Ein Automatikschalter (oben) beleuchtet den Eingangsbereich bei Bedarf

Ein emotionaler Eyecatcher des Hauses ist das Bad mit all seinen farbigen Lichtszenen, die individuell passend zur Stimmung gewählt werden können. Höhepunkt des Bades ist die Duschzone. Hier begeistert der großflächige Regenhimmel „BIG RAIN“ des deutschen Premiumherstellers Dornbracht. Dieser vereint eine Kopf- und eine Körperbrause, aus über 200 Düsen fällt das Wasser drucklos herab und erzeugt zusammen mit den LED-Leuchten ein unvergleichliches Spa-Erlebnis – wahlweise ein herrlicher Beginn oder krönender Abschluss eines jeden Tages.

Das positive Fazit der Bauherren: „Wir leben jetzt etwa zwei Jahre im Haus, und es ist tatsächlich alles so, wie wir es uns vorgestellt haben – insbesondere die Verzahnung der einzelnen Gewerke ist ein riesiger Vorteil, es lässt sich alles über eine Plattform steuern und clever in Abhängigkeit zueinander regeln. Außerdem fühlen wir uns durch das mehrstufige Alarmsystem rundum sicher – wenn wir daheim, aber auch wenn wir auf Reisen oder tagsüber unterwegs sind. Wir haben immer das gute Gefühl absoluter Sicherheit. Im Ernstfall würden wir alarmiert, und außerdem können wir jederzeit kurz nach dem Rechten sehen.“ 



Objektsteckbrief

Baujahr: 1951 (Anbau: 1975)

Grundfläche: 1.300 m²

Wohnfläche: 160 m²

Bussystem:

KNX mit Gira HomeServer

Funktionen



Licht:

Zentralfunktionen, Szenen, Creon, D-ZWO



Heizung:

Viessmann Gasheizung mit KNX-Anbindung, Einzelraumregelung



Medientechnik

Revox Multiuser System, M 100, Revox Lautsprecher



Türkommunikation

Gira Türstation Video AP, Gira Wohnungsstation Video AP



Visualisierung

Gira Control 19 Client, Gira HomeServer App

Schalterprogramm

Gira Esprit Glas Weiß/Aluminium Braun, Gira E3, Gira TX_44

Dusche

Dornbracht Big Rain

Sonstiges

Systemintegration

BUSCHE Elektrotechnik GmbH

Dorfstr. 8a

58802 Balve

www.busche-elektrotechnik.de

Komponenten

Gira Giersiepen GmbH & Co. KG

Dahlienstraße

42477 Radevormwald

www.gira.de

Revox

www.revox.de

Dornbracht

www.dornbracht.de